

## **Antrag**

**der Abgeordneten Horst Friedrich (Bayreuth), Hans-Michael Goldmann, Dr. Karlheinz Gutmacher, Rainer Brüderle, Ernst Burgbacher, Jörg van Essen, Ulrike Flach, Paul K. Friedhoff, Klaus Haupt, Ulrich Heinrich, Walter Hirche, Birgit Homburger, Dr. Werner Hoyer, Gudrun Kopp, Jürgen Koppelin, Dirk Niebel, Günther Friedrich Nolting, Hans-Joachim Otto (Frankfurt), Cornelia Pieper, Gerhard Schüßler, Marita Sehn, Dr. Hermann Otto Solms, Carl-Ludwig Thiele, Dr. Wolfgang Gerhardt und der Fraktion der FDP**

### **Kfz-Steuer für schwere Lkw auf EU-Mindestniveau absenken – schadstoffarme Lkw fördern**

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf, unverzüglich einen Gesetzentwurf zur Absenkung der Kfz-Steuer für schwere Lkw vorzulegen. Dabei werden die Schadstoffklassen EURO-3 und EURO-4 mit dem niedrigsten EU-rechtlich zulässigen Steuersatz belegt.

Berlin, den 7. November 2001

**Dr. Wolfgang Gerhardt und Fraktion**

### **Begründung**

Die für Pkw bereits bestehenden und mit steuerlichen Erleichterungen versehenen Schadstoffklassen EURO-3 und EURO-4 müssen auch für Lkw gelten.

